MODERNE ROSENKREUZER

DER WEG EINES LICHTSUCHERS

Roman von G. W. Surya



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHEN DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2013 Verlag: Edition Geheimes Wissen Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

Zum Geleit!

"Es ist unmöglich, mit der Fackel der Wahrheit durch die Menge zu gehen, ohne dem einen oder andern den Bart zu versengen."

Lichtenberg.

Die nunmehr in neunter Auflage erscheinenden "Modernen Rosenkreuzer" haben sich das Ziel gesetzt, ohne Rücksicht auf Anfeindung und Zustimmung mit aller Deutlichkeit zu beweisen, dass und warum die bisher herrschende materialistische Weltanschauung grundfalsch und für den Einzelnen wie für das Volksganze schädlich ist, dass sie die Welträtsel keineswegs in Kopf und Herz gleichermaßen befriedigender Weise zu lösen vermag und dass sie von immer mehr führenden Köpfen im Bereich der Natur- und Geisteswissenschaften als unhaltbar und lebensfeindlich aufgegeben wird.

An die Stelle der geistlosen materialistischen Denkweise, die der Menschheit so viel Leid gebracht hat — alle Unruhe und die weltweite Not der letzten Jahrzehnte sind Auswirkungen materialistischegoistischen Denkens und Handelns —, tritt heute immer siegreicher, strahlender und unüberwindlicher der Monismus des Geistes: die Lehre vom wesentlichen Verwurzeltsein aller Dinge im Geistigen — eine Erkenntnis, die durch die jüngsten Entdeckungen der verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen täglich mehr bestätigt und gerechtfertigt wird.

Dieser geistige Monismus ist es, der heute eine für jeden beschreitbare *Brücke vom Glauben zum Wissen* schlägt, deren Fundamente auf dem granitenen Untergrund tausendfach beobachteter psychologischer, biologischer und naturgesetzlicher Tatsachen ruhen. Diese Brücke verbindet die sichtbare Sinnenwelt mit den unsichtbaren Reichen des Geistes und bringt den Menschen in neue lebendige Berührung mit seinem inneren Wesen und mit dem Ursprung alles Lebens: Gott.

Jeder nach Wahrheit und Sinn-Erfüllung seines Lebens Ringende, dem das gedankenlose Vegetieren an der täuschenden Oberfläche des Daseins nicht mehr genügt, vermag auf Grund der in den "Modernen Rosenkreuzern" vermittelten Welterkenntnis und Lebensweis-

heit der tiefsten Denker und edelsten Menschen unseres Planeten aus eigener Kraft zu einer wahrhaft befriedigenden und befreienden Lösung der Grundfragen des Seins hinauf zu schreiten. Es sind dies vor allem die jedes Herz bewegenden Fragen: Warum leben wir? Woher kommen Welt und Mensch? Wohin entwickeln sie sich? Was ist der Sinn des Daseins und unseres Todes? Hat der Mensch ein höchstes Ziel und eine göttliche Bestimmung? Und wie muss er, wenn dies der Fall ist, sich verhalten, um seine kosmische Aufgabe zu erfüllen — nicht nur im Hinblick auf sein gegenwärtiges Leben, sondern mit Rücksicht auf sein ewiges Sein und seine All-Entwicklung?

Die "Modernen Rosenkreuzer" wollen also keineswegs bloß unterhalten, sondern belehren, schlummernde Kräfte der Seele entfesseln, den Menschen zu höherem Leben leiten und ein *Lichthort Neuen Geistes* sein für alle, die des Trostes und der Ermutigung bedürfen, um ihr schweres Schicksal zu meistern. Heute, da ein neuer starker Zug des Idealismus durch die Welt geht, werden die idealrealistischen "Modernen Rosenkreuzer" noch größerem Verständnis und lebhafterer Zustimmung begegnen als in den vergangenen Jahrzehnten, die allzu sichtbar unter dem Zeichen des Materialismus standen.

Zuerst und vor allem wenden sich die "Modernen Rosenkreuzer" an den Einzelnen, der durch Leid und Enttäuschung oder durch Bestimmung und Besinnung innerlich reif geworden ist, sodann an alle Menschen, die guten Willens sind und den neuen Weg, den es zu gehen gilt, im Anfang mehr gefühlsmäßig erfassen. Die Folgen aber, die sich aus der Betätigung der hier dargelegten Erkenntnisse ergeben, sind in jedem Falle unübersehbar große, entscheidende und segensreiche.

Die Erfahrung hat gelehrt, dass große Wahrheiten immer zuerst von Einzelnen erfasst werden, wenn sie auch im Gemeinsamen Unbewussten der Massen latent schlummern. Erst später werden sie voll bewusstes geistiges Eigentum der Gesamtheit. Das ist ein natürliches Gesetz aller menschlichen Entwicklung. Das Wort des Dichters besteht also zu Recht: "Der Einzelne, der sich innerlich vollendet, ist immer zugleich auch das beste Bindemittel für die Gesamtheit."

Auf der anderen Seite ist festzustellen, dass sich mit Menschen, die nichts von den wirklichen Entwicklungsgesetzen des Weltalls und der mit dem Ganzen in innigstem Zusammenhang lebenden Menschenseele wissen, keine sozialen Hochbauten und Edelkulturen errichten lassen. Deshalb sollen nur die Besten herrschen und führen. Ein Staat, in dem die Minderwertigen die Gewalt an sich gerissen haben, ist zum Untergang verurteilt. Ein Zeichen solcher Minderwer-